

Sehr geehrte Frau Wanie,

liebe Elke

heute geht eine Ära zu Ende. 21 Jahre warst Du als angestellte Apothekerin Mitglied des Vorstands der Bayerischen Landesapothekerkammer! 21 Jahre hast Du Dich in diesem Gremium ehrenamtlich für die Belange unseres Berufstandes eingesetzt. Heute verabschieden wir Dich als Vorstandsmitglied und danken Dir von ganzem Herzen für Deine Arbeit. Gleichzeitig bin ich froh, dass Du unserem Berufstand weiterhin sowohl als Delegierte als auch in weiteren wichtigen Funktionen erhalten bleiben wirst.

Liebe Elke,

Du bist eine Vollblut-Apothekerin. Das zeigt sich nicht nur in deinem Engagement für die Patientinnen und Patienten in der Offizin, sondern vor allem – und dafür wollen wir Dir heute danken – in Deinem vielfältigen, langjährigen Einsatz für unseren Berufstand.

Dein oberstes Ziel war und ist es, die Stellung der öffentlichen, wohnortnahen Apotheke durch den Ausbau der Beratungsqualität in den Apotheken zu sichern und die Unverzichtbarkeit der öffentlichen Apotheken für die Gesellschaft in den Medien und der Politik aufzuzeigen und zu erklären.

Als Mitbegründerin und langjährige Moderatorin des Rosenheimer Qualitätszirkels Pharmazeutische Betreuung, Referentin der Seminarfortbildungen im südostbayerischen Raum und Moderatorin der dezentralen Fortbildungen in Rosenheim hast Du maßgeblich zum Erfolg der Fortbildungsveranstaltungen der Bayerischen Landesapothekerkammer beigetragen und dafür gesorgt, dass die Menschen, die tagtäglich Rat in der öffentlichen Apotheke suchen, von gut ausgebildetem pharmazeutischen Personal optimal beraten und betreut werden können. Für dieses Engagement im Bereich der Fortbildung gebührt Dir unser herzlichster Dank.

2018 wurdest Du dazu auserkoren, auch das Qualitätsmanagement der Kammer von Seiten des Vorstands zu betreuen. So hast Du die internen und externen Audits als zuständiges Vorstandsmitglied begleitet und den Vorstand beim jährlichen Erfahrungsaustausch mit den Auditoren vertreten.

Wahrlich die Herzensangelegenheit deines berufspolitischen Wirkens aber war die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Als Gründungsmitglied des „Koordinierungsausschusses für Öffentlichkeitsarbeit“ hast Du in diesem Gremium die gemeinsame Pressearbeit von Kammer und Verband geplant, die einzelnen Maßnahmen aufeinander abgestimmt und den Einsatz unterschiedlicher Medien

miteinander verzahnt. Mit den anderen Mitgliedern des Koordinierungsausschusses hast Du unterschiedliche Messeauftritte organisiert und Publikumsaktionen zum Bayerischen Apothekertag – wie den Stadtlauf in Würzburg oder das Beratungszelt in Rosenheim geplant und durchgeführt. Als einer der Highlights Deiner vielen Tätigkeiten ist uns sicher die BR-Rad`l -Tour 2008 in Erinnerung, bei der Du und die anderen Kolleginnen und Kollegen fast bis zur Erschöpfung gearbeitet habt. Und wenn wir schon bei Highlights sind, dann dürfen wir Deine herausragende Arbeit als Pressesprecherin nicht unerwähnt lassen: Seit Jahren können wir uns darauf verlassen, dass Du im Raum Rosenheim die Belange der Apothekerinnen und Apotheker kompetent und freundlich in den Medien vertrittst. Egal ob Fachzeitschriften, Tageszeitungen oder Radioreporter oder Fernsehteams anrufen - Du bist immer zur Stelle. Und glaube mir – nicht nur ich persönlich bin froh, auch in der Presseabteilung im Haus weiß man es sehr zu schätzen, dass Du diese Tätigkeit weiterführen wirst.

Ich danke Dir liebe Elke für Deinen unermüdlichen Einsatz im Vorstand der Bayerischen Landesapothekerkammer, aber auch als Sprecherin des Kuratoriums der Bayerischen Apothekerstiftung. Durch Deine ruhige und sachliche Arbeitsweise hast Du nicht nur in diesen Gremien entscheidende Akzente gesetzt, sondern hast damit auch immer zu einem guten, kollegialen Verhältnis der Berufsorganisationen in Bayern beigetragen.

Danke für alles von uns allen und von mir persönlich.